

<b>Akkreditiveröffnungsauftrag</b>		an (Sparkasse)	
50: Auftraggeber	Konto-Nr.	zur Weiterleitung an Helaba Landesbank Hessen-Thüringen	
Bankverbindung des Begünstigten (soweit bekannt)		31: gültig bis _____ in _____	
Eröffnung <input type="checkbox"/> SWIFT eilig <input type="checkbox"/> SWIFT normal		59: Begünstigter	
<input type="checkbox"/> Das Akkreditiv soll übertragbar sein.		32: Betrag in Ziffern: Betrag in Worten:	
49: Bestätigung des Akkreditivs durch Auslandsbank <input type="checkbox"/> nicht gewünscht <input type="checkbox"/> gewünscht <input type="checkbox"/> kann erfolgen		39: <input type="checkbox"/> höchstens <input type="checkbox"/> +/-      %	
71: Ausländische Bankgebühren gehen <input type="checkbox"/> zu unseren Lasten <input type="checkbox"/> zu Lasten des Begünstigten		40: <input type="checkbox"/> Akkreditiv unterliegt den ERA (aktuelle Fassung) 41: Akkreditiv benutzbar bei	
Versicherung wird abgeschlossen. <input type="checkbox"/> von uns <input type="checkbox"/> vom Begünstigten		durch	
43: Teillieferungen <input type="checkbox"/> erlaubt <input type="checkbox"/> nicht erlaubt 43: Umladungen <input type="checkbox"/> erlaubt <input type="checkbox"/> nicht erlaubt		<input type="checkbox"/> Sichtzahlung <input type="checkbox"/> Akzeptleistung <input type="checkbox"/> Negoziierung <input type="checkbox"/> hinausgeschobene Zahlung	
44: Versand von Verlade- (Flug-) Hafen Bestimmungs- (Flug-) Hafen nach letztes Verladedatum		gegen Vorlage nachstehend genannter Dokumente 42: <input type="checkbox"/> und Tratte(n) des Begünstigten per gezogen auf	
45: Ware (möglichst kurze Warenbezeichnung)		45: Lieferbedingungen (unter Angabe des Verlade-/Bestimmungshafens) <input type="checkbox"/> FOB <input type="checkbox"/> CFR <input type="checkbox"/> CIF oder (sonstige vereinbarte Lieferungsbedingungen) <input type="checkbox"/>	
46: Dokumente <input type="checkbox"/> unterzeichnete Handelsrechnung ( _____ fach) <input type="checkbox"/> Transportdokumente ( <b>bitte genau bezeichnen</b> )  <input type="checkbox"/> Versicherungspolice oder Versicherungszertifikat, ausweisend »Prämie bezahlt« <input type="checkbox"/> Weitere Dokumente			
48: Die Dokumente sind innerhalb von _____ Tagen nach dem Verladedatum, jedoch innerhalb der Gültigkeitsdauer des Akkreditivs vorzulegen.			
47: Zusätzliche Bedingungen			
Wir bitten, vorstehenden Auftrag zu Lasten unseres Kontos Nr. _____ auszuführen.		Wir beauftragen Sie, Ihr <b>unwiderrufliches</b> Dokumentenakkreditiv für unsere Rechnung - zu Lasten unseres Kontos - in Übereinstimmung mit vorstehenden Weisungen zu eröffnen. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der konto- führenden Sparkasse/Landesbank sowie die umseitig abgedruckten Bedingungen werden anerkannt.	
Datum _____		Sachbearbeiter/Tel. Nr. _____	
Stempel und Unterschriften der Sparkasse		Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift(en)	

## Akkreditiveröffnungsauftrag

50: Auftraggeber

Konto-Nr.

an (Sparkasse)

zur Weiterleitung an Helaba Landesbank Hessen-Thüringen

Bankverbindung des Begünstigten (soweit bekannt)

31: gültig  
bis in

59: Begünstigter

Eröffnung

 SWIFT eilig  SWIFT normal Das Akkreditiv soll übertragbar sein.

49: Bestätigung des Akkreditivs durch Auslandsbank

 nicht gewünscht  gewünscht  kann erfolgen32: Betrag in Ziffern:  
Betrag in Worten:39:  höchstens  +/- %

71: Ausländische Bankgebühren gehen

 zu unseren Lasten  zu Lasten des Begünstigten40:  Akkreditiv unterliegt den ERA (aktuelle Fassung)

41: Akkreditiv benutzbar bei

Versicherung wird abgeschlossen.

 von uns  vom Begünstigten

durch

43: Teillieferungen  erlaubt  nicht erlaubt  
43: Umladungen  erlaubt  nicht erlaubt Sichtzahlung  Akzeptleistung  Negoziierung  
 hinausgeschobene Zahlung44: Versand von  
Verlade- (Flug-) Hafen  
Bestimmungs- (Flug-) Hafen  
nach  
letztes Verladedatumgegen Vorlage nachstehend genannter Dokumente  
42:  und Tratte(n) des Begünstigten per

gezogen auf

45: Ware (möglichst kurze Warenbezeichnung)

45: Lieferbedingungen  
(unter Angabe des Verlade-/Bestimmungshafens) FOB  CFR  CIF

oder (sonstige vereinbarte Lieferungsbedingungen)

46: Dokumente

 unterzeichnete Handelsrechnung ( fach) Transportdokumente (**bitte genau bezeichnen**) Versicherungspolice oder Versicherungszertifikat, ausweisend »Prämie bezahlt« Weitere Dokumente

48: Die Dokumente sind innerhalb von Tagen nach dem Verladedatum, jedoch innerhalb der Gültigkeitsdauer des Akkreditivs vorzulegen.

47: Zusätzliche Bedingungen

Wir bitten, vorstehenden Auftrag zu Lasten unseres Kontos  
Nr. \_\_\_ auszuführen.Wir beauftragen Sie, Ihr **unwiderrufliches** Dokumentenakkreditiv für unsere  
Rechnung - zu Lasten unseres Kontos - in Übereinstimmung mit vorstehenden  
Weisungen zu eröffnen. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der konto-  
führenden Sparkasse/Landesbank sowie die umseitig abgedruckten Bedingungen  
werden anerkannt.

Sachbearbeiter/Tel. Nr. \_\_\_\_\_

Datum

Stempel und Unterschriften der Sparkasse

Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift(en)

## Akkreditiveröffnungsauftrag

50: Auftraggeber

Konto-Nr.

an (Sparkasse)

zur Weiterleitung an Helaba Landesbank Hessen-Thüringen

Bankverbindung des Begünstigten (soweit bekannt)

31: gültig  
bis in

59: Begünstigter

Eröffnung

 SWIFT eilig  SWIFT normal Das Akkreditiv soll übertragbar sein.

49: Bestätigung des Akkreditivs durch Auslandsbank

 nicht gewünscht  gewünscht  kann erfolgen32: Betrag in Ziffern:  
Betrag in Worten:39:  höchstens  +/- %

71: Ausländische Bankgebühren gehen

 zu unseren Lasten  zu Lasten des Begünstigten40:  Akkreditiv unterliegt den ERA (aktuelle Fassung)

41: Akkreditiv benutzbar bei

Versicherung wird abgeschlossen.

 von uns  vom Begünstigten

durch

43: Teillieferungen  erlaubt  nicht erlaubt Sichtzahlung  Akzeptleistung  Negoziierung43: Umladungen  erlaubt  nicht erlaubt hinausgeschobene Zahlung44: Versand von  
Verlade- (Flug-) Hafen  
Bestimmungs- (Flug-) Hafen  
nach  
letztes Verladedatum

gegen Vorlage nachstehend genannter Dokumente

42:  und Tratte(n) des Begünstigten per

gezogen auf

45: Ware (möglichst kurze Warenbezeichnung)

45: Lieferbedingungen  
(unter Angabe des Verlade-/Bestimmungshafens) FOB  CFR  CIF

oder (sonstige vereinbarte Lieferungsbedingungen)

46: Dokumente

 unterzeichnete Handelsrechnung ( fach) Transportdokumente (**bitte genau bezeichnen**) Versicherungspolice oder Versicherungszertifikat, ausweisend »Prämie bezahlt« Weitere Dokumente

48: Die Dokumente sind innerhalb von Tagen nach dem Verladedatum, jedoch innerhalb der Gültigkeitsdauer des Akkreditivs vorzulegen.

47: Zusätzliche Bedingungen

Wir beauftragen Sie, Ihr **unwiderrufliches** Dokumentenakkreditiv für unsere Rechnung - zu Lasten unseres Kontos - in Übereinstimmung mit vorstehenden Weisungen zu eröffnen. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der konto-führenden Sparkasse/Landesbank sowie die umseitig abgedruckten Bedingungen werden anerkannt.

Sachbearbeiter/Tel. Nr. \_\_\_\_\_

Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift(en)

1. Für dieses Akkreditiv gelten die »Einheitlichen Richtlinien und Gebräuche für Dokumenten-Akkreditive« der Internationalen Handelskammer in der jeweils gültigen Fassung, soweit nicht ausländisches Recht oder andere Usancen maßgebend sind.
2. Die kontoführende Sparkasse/Landesbank<sup>1</sup> ist bereits mit der Eröffnung des Akkreditivs zur Zahlung verpflichtet, sofern ihr akkreditivgerechte Dokumente vorgelegt werden.  
Der Auftraggeber ermächtigt daher gleichzeitig mit der Auftragserteilung die Bank unwiderruflich und unter Verzicht auf jegliche Einrede, den EUR-Betrag - unter gleichzeitiger Verpfändung an die Bank - auf seinem Konto zur Sicherheit der Bank bis zur Abrechnung des Akkreditivs zu sperren. Bei Akkreditiven in fremder Währung wird der EUR-Gegenwert zu dem von der Bank dem Auftraggeber mitgeteilten Kurs zuzüglich eines zur Deckung etwaiger Kursschwankungen erforderlichen Zuschlags ermittelt.
3. Der Auftraggeber erklärt sich bereit, der Bank auf Anforderung außer der Hauptsumme die übliche Provision, alle Spesen und Kosten zu zahlen, die der Bank aus der Durchführung dieses Auftrages erwachsen.
4. Solange das Konto des Auftraggebers bei der Bank einen Debetsaldo aufweist, steht letzterer als Sicherheit das unbeschränkte Eigentums- und Verfügungsrecht an der unter diesem Akkreditiv zur Verladung gelangenden Ware bzw. an den Verlade-dokumenten zu. Etwaige Herausgabeansprüche gegen Dritte sind an die Bank abgetreten. Nach der Übergabe an den auftraggebenden Kunden verwahrt dieser die Ware unentgeltlich für die Bank.
5. Soweit der Ablader die zur Verladung gelangenden Waren nicht oder nicht voll gegen alle üblichen Gefahren durchgehend bis zum Bestimmungsort versichert, verpflichtet sich der Auftraggeber, für volle Deckung Sorge zu tragen und der Bank auf Wunsch den Nachweis darüber zu gegebener Zeit zu erbringen.  
Darüber hinaus tritt der Auftraggeber alle seine Ansprüche gegenüber dem Versicherungsunternehmen aus der eingegangenen Versicherung an die Bank zur Sicherung seiner Verpflichtungen aus dem Akkreditiv ab.

<sup>1</sup>Für die kontoführende Stelle wird im Folgenden stets die Kurzbezeichnung »Bank« gesetzt.